

# DoloPosterine® N Zäpfchen

6,0 mg / Zäpfchen  
6,0 mg / Zäpfchen mit Mulleinlage (Haemotamp)

**Wirkstoff:** Cinchocainhydrochlorid

**Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.**

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

## Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was sind DoloPosterine N Zäpfchen und wofür werden sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von DoloPosterine N Zäpfchen beachten?
3. Wie sind DoloPosterine N Zäpfchen anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind DoloPosterine N Zäpfchen aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

## 1 Was sind DoloPosterine N Zäpfchen und wofür werden sie angewendet?

DoloPosterine N Zäpfchen enthalten ein lokal wirksames Schmerzmittel (Lokalanästhetikum).

DoloPosterine N Zäpfchen werden angewendet

- zur symptomatischen Linderung von akuten Schmerzen im Analbereich.

## 2 Was sollten Sie vor der Anwendung von DoloPosterine N Zäpfchen beachten?

**DoloPosterine N Zäpfchen dürfen nicht angewendet werden**

- wenn Sie allergisch gegen Cinchocainhydrochlorid oder einen der in Abschnitt 6 genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind,
- von Kindern unter 12 Jahren.

## Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie DoloPosterine N Zäpfchen anwenden.

Bei Pilzbefall ist die zusätzliche Anwendung eines lokal wirksamen Mittels gegen Pilzinfektionen erforderlich.

## Kinder

DoloPosterine N Zäpfchen dürfen nicht von Kindern unter 12 Jahren angewendet werden, da für diese Patientengruppe keine ausreichenden klinischen Daten vorliegen.

## Anwendung von DoloPosterine N Zäpfchen zusammen mit anderen Arzneimitteln

Es sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt.

## Schwangerschaft und Stillzeit

Es liegen keine hinreichenden Daten über die Sicherheit einer Anwendung von DoloPosterine N Zäpfchen bei schwangeren Frauen vor. Daher sollten Sie DoloPosterine N Zäpfchen während der Schwangerschaft nur nach strenger ärztlicher Anweisung anwenden.

Es ist nicht bekannt, ob Cinchocain, der Wirkstoff von DoloPosterine N, in die Muttermilch übergeht. Daher sollten Sie DoloPosterine N Zäpfchen während der Stillzeit nur nach strenger ärztlicher Anweisung anwenden.

## Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es sind keine Auswirkungen auf die Fähigkeit zum Fahren eines Kraftfahrzeuges und/oder zum Bedienen von Maschinen zu erwarten.

## DoloPosterine N Zäpfchen enthalten Butylhydroxytoluol und Propylenglycol

Butylhydroxytoluol kann örtlich begrenzt Hautreaktionen (z. B. Kontaktdermatitis), Reizungen der Augen und der Schleimhäute hervorrufen.

Propylenglycol kann Hautirritationen verursachen.

## 3 Wie sind DoloPosterine N Zäpfchen anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt oder Apotheker an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

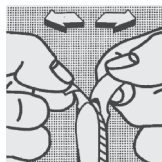
## Die empfohlene Dosis ist

DoloPosterine N Zäpfchen sollen nicht häufiger als 2-mal täglich angewendet werden.

## Art der Anwendung

### Anwendung des Zäpfchens

Die Zäpfchen werden morgens und abends, möglichst nach der Stuhlentleerung, tief in den After eingeführt.

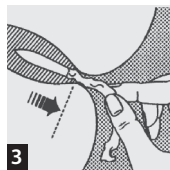
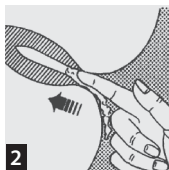
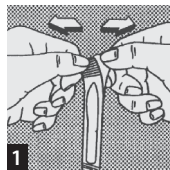


## Entnahme des DoloPosterine N Zäpfchens

Zur Anwendung des Zäpfchens ziehen Sie bitte die Zäpfchenfolie an den oberen Enden so weit auseinander, dass sich das Zäpfchen leicht entnehmen lässt.

## Entnahme und Anwendung des DoloPosterine N Zäpfchens mit Mulleinlage (Haemotamp):

Zur Anwendung des Zäpfchens mit Mulleinlage ziehen Sie bitte die Zäpfchenfolie an den oberen Enden so weit auseinander, dass sich das Zäpfchen leicht entnehmen lässt (Abb. 1). Dann wird das Zäpfchen mit der Spitze voran in den After eingeführt (Abb. 2). Mit Hilfe des Mullstreifens kann der korrekte Sitz des Zäpfchens kontrolliert und durch Zurückziehen des Zäpfchens an den Schließmuskel auch korrigiert werden (Abb. 3).



Für den Behandlungserfolg ist es wichtig, dass der Haemotamp mehrere Stunden im After verbleibt. Während dieser Zeit schmilzt die Zäpfchengrundlage und gibt den Wirkstoff an den Ort der Erkrankung frei. Durch die Benetzung des saugfähigen Mulls ist eine Verteilung des Wirkstoffs auch im Analkanal gewährleistet. Die Mulleinlage sollte nach ca. 6 Stunden bzw. vor der nächsten Stuhlentleerung entfernt werden.

## Hinweis:

Da es bei der Anwendung von Cremes, Salben und Zäpfchen im Afterbereich zu einer Verschmutzung der Wäsche kommen kann, empfiehlt sich als Wäscheschutz eine Analvorlage.

## Dauer der Anwendung

Die Dauer der Behandlung wird vom Arzt festgelegt. Die Behandlungsdauer sollte 1 Woche nicht überschreiten, um einer Verschleierung weitergehender Prozesse vorzubeugen.

Beim erneuten Auftreten akuter schmerzhafter Beschwerden können DoloPosterine N Zäpfchen nach Absprache mit dem Arzt auch in einer weiteren Behandlungsphase zur Anwendung kommen.

#### **Wenn Sie eine größere Menge von DoloPosterine N Zäpfchen angewendet haben als Sie sollten**

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung von DoloPosterine N Zäpfchen sind keine Überdosierungen bekannt.

Werden DoloPosterine N Zäpfchen, z. B. von Kindern, eingenommen, so sind keine schweren Vergiftungserscheinungen zu erwarten. Es können jedoch Beschwerden wie Bauchschmerzen und Übelkeit auftreten. Erst bei Einnahme sehr großer Mengen an Cinchocainhydrochlorid können darüber hinaus Bewusstseinsstrübung, Schock, Krämpfe und Atemnot auftreten. Bitte informieren Sie in jedem Fall einen Arzt.

Sofern Sie DoloPosterine N Zäpfchen einmal oder mehrere Male versehentlich häufiger angewendet haben als vorgesehen, sind keine verstärkten Nebenwirkungen zu erwarten. Vermindern Sie in diesem Fall die Anwendung auf die vorgesehene Dosierung und halten Sie im Übrigen den Behandlungsplan ein.

#### **Wenn Sie die Anwendung von DoloPosterine N Zäpfchen vergessen haben**

Wenn Sie die Anwendung von DoloPosterine N Zäpfchen einmal vergessen haben, so wenden Sie beim nächsten Mal dennoch nur die vorgesehene Dosis an.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

## **4 Welche Nebenwirkungen sind möglich?**

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

- Sehr häufig:** mehr als 1 Behandler von 10
- Häufig:** 1 bis 10 Behandelte von 100
- Gelegentlich:** 1 bis 10 Behandelte von 1 000
- Selten:** 1 bis 10 Behandelte von 10 000
- Sehr selten:** weniger als 1 Behandler von 10 000
- Nicht bekannt:** Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar.

#### **Erkrankungen der Haut und des Unterhautzellgewebes**

- Häufig wurden lokale Überempfindlichkeitsreaktionen im Afterbereich mit Jucken und leichtem Brennen beobachtet.
- Selten traten Kontaktekzeme (Rötung, Bläschenbildung) auf.

#### **Allgemeine Erkrankungen und Beschwerden am Verabreichungsort**

- Sehr selten wurde ein systemisches Kontaktekzem (Rötung, Bläschenbildung mit diffuser Lokalisation) beschrieben.

#### **Meldung von Nebenwirkungen**

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, 53175 Bonn, Webseite: [www.bfarm.de](http://www.bfarm.de), anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

## **5 Wie sind DoloPosterine N Zäpfchen aufzubewahren?**

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf der Foltschachtel/dem Alubeutel/der Zäpfchenfolie nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Unter Lichtschutz aufbewahren! Nicht über 25 °C lagern.

## **6 Inhalt der Packung und weitere Informationen**

#### **Was DoloPosterine N Zäpfchen enthalten**

Der Wirkstoff ist Cinchocainhydrochlorid.  
1 Zäpfchen enthält 6,0 mg Cinchocainhydrochlorid.

Die sonstigen Bestandteile sind:  
Butylhydroxytoluol (Ph. Eur.), Citronensäure-Monohydrat, Glycerolmonostearat 40 - 55, Hartfett, Palmitoylascorbinsäure (Ph. Eur.), Parfümöl Kamille PH-Y, Propylenglycol, mittelkettige Triglyceride.

#### **Wie DoloPosterine N Zäpfchen aussehen und Inhalt der Packung**

DoloPosterine N Zäpfchen sind weiße Zäpfchen.

DoloPosterine N Zäpfchen sind in folgenden Packungsgrößen erhältlich:

#### **DoloPosterine N Zäpfchen:**

- 10 Zäpfchen
- 20 Zäpfchen

#### **DoloPosterine N Zäpfchen mit Mulleinlage (Haemotamp):**

- 10 Zäpfchen mit Mulleinlage (Haemotamp)

#### **Pharmazeutischer Unternehmer**

DR. KADE Pharmazeutische Fabrik GmbH  
Rigistraße 2  
12277 Berlin  
Tel.: 0 30 / 7 20 82-0  
Telefax: 0 30 / 7 20 82-200  
E-Mail: [info@kade.de](mailto:info@kade.de)  
[www.kade.de](http://www.kade.de)

#### **Hersteller**

DR. KADE Pharmazeutische Fabrik GmbH  
Opelstraße 2  
78467 Konstanz

#### **Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im November 2013**